

Heuchelei

Vermeiden



**Die Übernahme Positiver
Eigenschaften Führt
Zu Innerem Frieden**

Heuchelei Vermeiden

ShaykhPod Bücher

Veröffentlicht von ShaykhPod Books, 2023

Obwohl bei der Erstellung dieses Buches mit größter Sorgfalt vorgegangen wurde, übernimmt der Herausgeber keine Verantwortung für Fehler oder Auslassungen oder für Schäden, die sich aus der Verwendung der hierin enthaltenen Informationen ergeben.

Heuchelei vermeiden

Erste Ausgabe. 5. Mai 2023.

Copyright © 2023 ShaykhPod-Bücher.

Geschrieben von ShaykhPod Books.

Inhaltsverzeichnis

Danksagung

Anmerkungen des Compilers

Einführung

Heuchelei vermeiden

Arten der Heuchelei

Unwissenheit

Unaufrichtigkeit

Zweigesichtig

Angeben

Faulheit

Korruption

Das Böse befehligen und das Gute verbieten

Gier

Ungehorsam

Viel Gerede, keine Taten

Übermäßiges Selbstvertrauen

Liegen

Vertrauensbruch

Versprechen brechen

Andere beleidigen

Abschluss

[Über 400 kostenlose eBooks zum Thema „Guter Charakter“](#)

[Andere ShaykhPod-Medien](#)

Danksagung

Aller Lob gebührt Allah, dem Erhabenen, dem Herrn der Welten, der uns die Inspiration, Gelegenheit und Kraft gegeben hat, dieses Buch fertigzustellen. Segen und Frieden seien auf dem Heiligen Propheten Muhammad, dessen Weg von Allah, dem Erhabenen, zur Rettung der Menschheit gewählt wurde.

Wir möchten der gesamten ShaykhPod-Familie unseren tiefsten Dank aussprechen, insbesondere unserem kleinen Star Yusuf, dessen fortwährende Unterstützung und Beratung die Entwicklung von ShaykhPod Books inspiriert hat.

Wir beten, dass Allah, der Erhabene, seine Gunst an uns vollendet und jeden Buchstaben dieses Buches vor seinem erhabenen Gericht annimmt und ihm erlaubt, am Jüngsten Tag für uns auszusagen.

Alles Lob gebührt Allah, dem Erhabenen, dem Herrn der Welten, und ewiger Segen und Frieden seien mit dem Heiligen Propheten Muhammad, seiner gesegneten Familie und seinen Gefährten, möge Allah mit ihnen allen zufrieden sein.

Anmerkungen des Compilers

Wir haben uns mit aller Sorgfalt bemüht, diesem Band gerecht zu werden. Sollten dennoch Mängel festgestellt werden, so ist dafür ausschließlich der Verfasser persönlich verantwortlich.

Wir akzeptieren die Möglichkeit von Fehlern und Unzulänglichkeiten bei dem Versuch, eine so schwierige Aufgabe zu erfüllen. Wir könnten unbewusst gestolpert sein und Fehler begangen haben, für die wir unsere Leser um Nachsicht und Verzeihung bitten und die uns dankbar wären, wenn Sie uns darauf aufmerksam machen würden. Wir sind aufrichtig um konstruktive Vorschläge dankbar, die an [ShaykhPod.Books@gmail.com gerichtet werden können](mailto:ShaykhPod.Books@gmail.com).

Einführung

Damit ein Muslim einen edlen Charakter annehmen kann, muss er sich seiner schlechten Charaktere bewusst sein und sie vermeiden. Ein Charaktertyp, der viele schlechte Eigenschaften enthält und Gegenstand vieler Verse des Heiligen Koran und der Hadithe des Heiligen Propheten Muhammad (Friede und Segen seien auf ihm) ist, ist Heuchelei. Es ist eine tiefe und verheerende spirituelle Krankheit, die einen Menschen auf so subtile Weise befallen kann, dass er sein ganzes Leben lang nicht merkt, wie sehr sie sein spirituelles Herz befallen hat. Daher werden in diesem Buch die Aspekte der Heuchelei erörtert, damit Muslime sie vermeiden und stattdessen einen edlen Charakter annehmen können.

Gemäß dem Hadith in Jami At Tirmidhi, Nummer 2003, hat der Heilige Prophet Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, darauf hingewiesen, dass das Schwerste auf der Waage des Jüngsten Gerichts ein edler Charakter sein wird. Dies ist eine der Eigenschaften des Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, die Allah, der Erhabene, in Kapitel 68 Al Qalam, Vers 4 des Heiligen Quran lobt:

„Und tatsächlich besitzen Sie eine große moralische Persönlichkeit.“

Daher ist es die Pflicht aller Muslime, sich die Lehren des Heiligen Qur'an und die Überlieferungen des Heiligen Propheten Muhammad (Friede und Segen seien auf ihm) anzueignen und danach zu handeln, um einen edlen Charakter zu erlangen.

Heuchelei vermeiden

Arten der Heuchelei

Es gibt zwei Arten von Heuchelei: große und kleine. Die große Art bezieht sich hauptsächlich auf diejenigen, die zur Zeit des Heiligen Propheten Muhammad (Friede und Segen seien auf ihm) lebten. Sie nahmen den Glauben äußerlich an, lehnten ihn aber im Herzen ab. Ihr Ziel war es, die Vorteile des Muslim-Seins zu erlangen, wie etwa Kriegsbeute, und sie wollten den Islam auch von innen heraus zerstören. Ihnen wurde ewige Strafe in den tiefsten Tiefen der Hölle versprochen. Kapitel 4 An Nisa, Vers 145:

„Wahrlich, die Heuchler werden in den tiefsten Tiefen des Feuers sein – und du wirst für sie keinen Helfer finden.“

Der kleinere Typ schließt einen nicht aus dem Islam aus, ist aber dennoch ein Charaktertyp, der weit von einem erfolgreichen Muslim entfernt ist. Wer ohne aufrichtige Reue daran festhält, muss möglicherweise in beiden Welten mit einer Bestrafung rechnen.

Unwissenheit

Heuchler sind Menschen, die die Lehren des Heiligen Quran und der Hadithe des Heiligen Propheten Muhammad (Friede und Segen seien auf ihm) falsch auslegen, um ihre eigenen Wünsche zu erfüllen, und gleichzeitig behaupten, den rechtschaffenen Vorgängern zu folgen.

Unwissenheit ist ihnen lieber als nützliches Wissen. Selbst wenn sie etwas Wissen erlangen, suchen sie sich heraus, was sie tun und was sie ignorieren. Diese Menschen werden im Heiligen Quran als diejenigen beschrieben, deren Wissen ihnen keinen Nutzen bringt. Kapitel 62 Al Jumu'ah, Vers 5:

„...und dann haben sie es versäumt, ihrem Wissen gerecht zu werden (nachzuhandeln), denn es ist das eines Esels beladen mit Büchern ...“

Unaufrechtheit

Zweifel und Wünsche haben sich ihrer Herzen bemächtigt, sodass sie der irdischen Welt den Vorzug vor dem ewigen Jenseits geben. Ihre Absichten sind nichts anderes als die materielle Welt zu erlangen, selbst wenn sie rechtschaffene Taten vollbringen. Sie vergessen den berühmten Hadith aus Sahih Bukhari, Nummer 1, der eindeutig darauf hinweist, dass man gemäß seiner Absicht beurteilt wird. Sie verhalten sich wie die Rechtschaffenen, werden jedoch am Tag des Jüngsten Gerichts keine gerechte Belohnung finden. Sie ziehen es vor, den Menschen zu gefallen, anstatt Allah, dem Erhabenen, zu gehorchen. Sie verstehen nicht, dass Allah, der Erhabene, einen vor dem Missfallen der Menschen schützen wird, wenn man versucht, Allah, dem Erhabenen, zu gefallen, auch wenn dieser Schutz nicht offensichtlich ist. Aber wenn eine Person den Gehorsam der Menschen wählt, wird sie dies nicht vor dem Missfallen Allahs, des Erhabenen, schützen.

Zweigesichtig

Ein Zeichen der Heuchelei ist die Doppelzüngigkeit. Das ist derjenige, der sein Verhalten ändert, um verschiedenen Gruppen von Menschen zu gefallen, in der Absicht, dadurch weltliche Dinge zu erlangen. Er spricht in vielen verschiedenen Sprachen und zeigt so seine Unterstützung für verschiedene Menschen, während er Abneigung gegen sie hegt. Er ist den Menschen gegenüber nicht aufrichtig, wie es in einem Hadith in Sunan An Nasai, Nummer 4204, geboten wird. Wenn er nicht bereut, wird er sich im Jenseits mit zwei Feuerzungen wiederfinden. Dies wird in einem Hadith in Sunan Abu Dawud, Nummer 4873, bestätigt. Kapitel 2 Al Baqarah, Vers 14:

„Wenn sie die Gläubigen treffen, sagen sie: „Wir glauben“, doch wenn sie ihre bösen Gefährten (unter vier Augen) treffen, sagen sie: „Wir sind gewiss mit euch; wir haben bloß gescherzt.““

Angeben

Ein weiteres Zeichen der Heuchelei ist, vor anderen anzugeben, um Ruhm und andere weltliche Dinge zu erlangen. Kapitel 4 An Nisa, Vers 142:

„Wahrlich, die Heuchler meinen, Allah zu betrügen, aber Er betrügt sie. Und wenn sie sich zum Gebet aufstellen, stehen sie faul da, zeigen sich den Menschen und gedenken Allahs kaum.“

Angeberei ist eine so ernste spirituelle Krankheit, dass der Heilige Prophet Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, sie in einem Hadith in Sunan Ibn Majah, Nummer 3989, als leichte Form des Polytheismus bezeichnete. Tatsächlich wird derjenige, der dies tut, weder in dieser noch in der nächsten Welt von Allah, dem Erhabenen, belohnt werden. Am Tag des Jüngsten Gerichts wird ihm befohlen, seine Belohnung bei den Menschen zu suchen, für die er gehandelt hat, was nicht möglich sein wird. Dies wird in einem Hadith in Jami At Tirmidhi, Nummer 3154, bestätigt. Angeberei ist so tödlich, dass sie einen Menschen völlig ruiniert, ungeachtet der rechtschaffenen Taten, die er vollbracht hat. Zum Beispiel werden ein Märtyrer, ein Gelehrter und ein großzügiger Mensch am Tag des Jüngsten Gerichts in die Hölle geschleudert, weil sie angeberisch waren, obwohl ihre Taten äußerst rechtschaffen waren. Davor wurde in einem Hadith in Sahih Muslim, Nummer 4923, gewarnt.

Faulheit

Ein weiterer Aspekt der Heuchelei ist die Faulheit in Glaubensfragen, während man in weltlichen Angelegenheiten eifrig und reaktionsfreudig ist. Es ist oft zu beobachten, dass einige Muslime die Nacht problemlos damit verbringen können, Reichtum zu verdienen, aber wenn man sie auffordert, einen kleinen Teil der Nacht freiwilligen Gottesdiensten wie dem Rezitieren des Heiligen Koran zu widmen, empfinden sie dies als Belastung und werden plötzlich faul. Diese gleichen Menschen gehen gerne mitten in der Nacht aus, um zu reisen oder sich zu vergnügen, doch ihre Körper werden zu unbeweglichen Bergen, wenn man ihnen rät, zum obligatorischen Morgengebet in die örtliche Moschee zu gehen. Diese Menschen widmen stundenlang dem Erlernen weltlichen Wissens, was im Islam nicht verboten ist, finden jedoch weder die Energie noch die Zeit, einen einzigen Vers des Heiligen Koran oder einen einzigen Hadith des Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, zu studieren. Sie starren stundenlang auf den Fernseher und genießen ihre geistlosen Dramen und Filme, doch ihre Augen werden plötzlich zu schwer, um sie offen zu halten, wenn sie aufgefordert werden, ein kurzes religiöses Programm anzuschauen. Es ist seltsam, dass Muslime sich die ständige Hilfe und Unterstützung Allahs, des Erhabenen, wünschen, aber dennoch zu faul sind, einen kleinen Teil ihres Tages Handlungen zu widmen, die Ihm gefallen, abgesehen von den obligatorischen Gebeten, die insgesamt weniger als eine Stunde dauern. Muslime müssen verstehen, dass sie das erhalten, was sie geben. Wenn sie sich faul verhalten und sich von den Handlungen abwenden, die Allah, dem Erhabenen, gefallen, sollten sie in ihrer Stunde der Not nicht viel Hilfe von Ihm erwarten. Niemand erwartet von einem Muslim, dass er den ganzen Tag rechtschaffenen Handlungen widmet, aber ein Muslim sollte aufrichtig über seinen Tagesablauf nachdenken und ehrlich selbst beurteilen, ob er den Handlungen, die Allah, dem Erhabenen, gefallen, so viel Zeit widmet, wie er sollte. Wenn eine Person Zeit finden kann, um unnötigen Reichtum zu erwerben und

andere weltliche Aktivitäten zu genießen, sollte sie Faulheit vermeiden und sich Zeit für Allah, den Erhabenen, nehmen.

Sie sind schnell bei weltlichen Aktivitäten, aber extrem langsam bei der Ausführung rechtschaffener Taten. Beispielsweise beschrieb der Heilige Prophet Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, einmal ihre Einstellung gegenüber der Verrichtung der Pflichtgebete in einem Hadith, der in Jami At Tirmidhi, Nummer 160, zu finden ist. Sie warten bis zum letzten möglichen Moment, um ihr Pflichtgebet zu verrichten, hetzen durch es, ohne die Etikette zu beachten, wie etwa eine Pause zwischen den einzelnen Positionen, und gedenken Allahs, des Erhabenen, nur kurz, bevor sie sich wieder ihren weltlichen Aktivitäten zuwenden. Kapitel 4 An Nisa, Vers 142:

„Wahrlich, die Heuchler meinen, Allah zu betrügen, aber Er betrügt sie. Und wenn sie sich zum Gebet aufstellen, stehen sie faul da, zeigen sich den Menschen und gedenken Allahs kaum.“

Diese Menschen verrichten sehr selten das Gemeinschaftsgebet in der Moschee, obwohl sie keinen triftigen Grund dafür haben. Tatsächlich ist das einzige, was sie davon abhält, ihre extreme Faulheit gegenüber rechtschaffenen Taten. Sie vermeiden diese rechtschaffene Tat, obwohl viele Hadithe ihre Bedeutung diskutieren. Beispielsweise warnte der Heilige Prophet Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, einmal in einem Hadith in Sunan Abu Dawud, Nummer 548, dass er jemand anderen zum Vorbeter des Gebets ernennen und dann anordnen wolle, dass die Häuser derjenigen Männer niedergebrannt würden, die ohne triftigen Grund nicht mit der Gemeinschaft in der Moschee beteten. Tatsächlich weist ein Hadith in Sunan An Nasai, Nummer 850, darauf

hin, dass jemand, der zur Zeit des Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, das obligatorische Gemeinschaftsgebet in der Moschee ohne triftigen Grund nicht verrichtete, von den Gefährten, möge Allah mit ihnen zufrieden sein, als Heuchler angesehen wurde, da dies ihre übliche Gewohnheit war.

Korruption

Ein weiteres Zeichen der Heuchelei ist, dass eine Person Korruption in der Gesellschaft verbreitet. Diese negative Eigenschaft betrifft alle sozialen Ebenen, angefangen bei der Familie bis hin zur internationalen Ebene. Diese Art von Person mag es nicht, wenn Menschen sich für das Gute zusammentun, da dies dazu führen kann, dass der weltliche Status anderer über ihren eigenen hinaus steigt. Dies treibt sie dazu, zu lästern und zu verleumden, um die Menschen dazu zu bringen, sich gegeneinander zu wenden. Ihre böse Einstellung zerstört ihre eigenen Verwandtschaftsbande, und wenn sie andere Familien sehen, die glücklich sind, treibt sie das dazu, auch ihr Glück zu zerstören. Sie sind Nörgler, die ihre Zeit damit verbringen, die Fehler anderer aufzudecken, um ihren sozialen Status zu senken. Sie sind die ersten, die anfangen, über andere zu tratschen, und stellen sich taub, wenn über gute Dinge gesprochen wird. Ruhe und Frieden stören sie, also versuchen sie, Probleme zu schaffen, um sich zu unterhalten. Sie vergessen den Hadith in Sunan Ibn Majah, Nummer 2546. Er besagt, dass Allah, der Erhabene, derjenige, der die Fehler anderer zudeckt, ihre Fehler zudecken wird. Aber wer die Fehler anderer aufspürt und aufdeckt, den wird Allah, der Erhabene, den Menschen ihre Fehler offenbaren. In Wirklichkeit enthüllt diese Art von Person der Gesellschaft also nur ihre eigenen Fehler, obwohl sie glaubt, sie würden die Fehler anderer aufdecken.

Das Böse befehligen und das Gute verbieten

Ein Teil der Heuchelei besteht darin, dass eine Person nicht nur selbst böse Taten begeht und sich von rechtschaffenen Taten fernhält, sondern auch andere ermutigt, dasselbe zu tun. Sie möchten, dass andere im selben Boot sitzen wie sie, damit sie in ihrem bösen Charakter etwas Trost finden. Sie ertrinken nicht nur selbst, sondern ziehen auch andere mit sich in die Tiefe. Muslime müssen wissen, dass eine Person für jede andere Person zur Rechenschaft gezogen wird, die aufgrund ihrer Einladung eine Sünde begeht. Diese Person wird so behandelt, als ob sie die Sünde begangen hätte, obwohl sie andere nur dazu eingeladen hat. Dies wurde in einem Hadith bestätigt, der in Sunan Ibn Majah, Nummer 203, zu finden ist . Aus diesem Grund haben einige gesagt, dass der Mensch gesegnet ist, dessen Böses mit ihm stirbt, weil seine Sünden zunehmen werden, wenn andere seinem bösen Rat folgen, obwohl er nicht mehr am Leben ist.

Gier

Ein weiterer Aspekt der Heuchelei ist Gier. Ihre extreme Gier bringt sie weit weg von Allah, dem Erhabenen, weit weg von den Menschen und nahe an die Hölle. Davor wird in einem Hadith in Jami At Tirmidhi, Nummer 1961, gewarnt. Sie mögen es nicht, wenn andere Almosen spenden, da ihre Gier für andere offensichtlich wird. Wie bereits erwähnt, halten sie auch Menschen vom Spenden ab, da sie es nicht mögen, wenn die Gesellschaft andere als großzügig bezeichnet. Daher versuchen sie immer, Menschen mit fadenscheinigen Gründen vom Spenden abzuhalten, beispielsweise indem sie Wohltätigkeitsorganisationen als Betrüger bezeichnen. Diese Menschen sollten ignoriert werden, da Allah, der Erhabene, Menschen nach ihrer Absicht beurteilt, was in einem Hadith in Sahih Bukhari, Nummer 1, bestätigt wird. Selbst wenn also ihr gespendeter Reichtum die Armen nicht erreicht, wird eine Person, solange sie über eine vertrauenswürdige, bekannte Wohltätigkeitsorganisation spendet, ihre Belohnung entsprechend ihrer Absicht erhalten. Kapitel 9 At Tawbah, Vers 67:

„Die heuchlerischen Männer und die heuchlerischen Frauen gehören einander an. Sie gebieten das Falsche und verbieten das Richtige und verschließen ihre Hände ...“

Ungehorsam

Ein weiteres Zeichen der Heuchelei ist, dass einer Person die Entscheidungen Allahs, des Erhabenen, und des Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, missfällt, obwohl ihr befohlen wurde, sich ihnen zu unterwerfen. Kapitel 4 An Nisa, Vers 65:

„Aber nein, bei deinem Herrn, sie werden nicht [wahrhaftig] glauben, bis sie dich [O Muhammad] über das richten lassen, worüber sie untereinander streiten, und dann in sich selbst kein Unbehagen über das empfinden, was du geurteilt hast, und sich in [vollständiger, freiwilliger] Ergebenheit unterwerfen.“

Sie glauben, dass ihre eigene Meinung und ihr Denken der Wahl Allahs, des Erhabenen, überlegen sind. Dies führt dazu, dass sie Allah, den Erhabenen, am Rande der Bedrängnis anbeten. Das heißt, wenn etwas Gutes geschieht, loben sie Allah, den Erhabenen. Aber wenn etwas geschieht, das ihren Wünschen widerspricht, wenden sie sich aus Ungeduld vom Gehorsam gegenüber Allah, dem Erhabenen, ab. Kapitel 22 Al Hajj, Vers 11:

„Und unter den Menschen gibt es manche, die Allah am Rande dienen. Wenn ihn etwas Gutes berührt, wird er dadurch beruhigt; doch wenn ihn eine Prüfung trifft, kehrt er sich dem Unglauben zu. Er hat diese Welt und das Jenseits verloren. Das ist der offenkundige Verlust.“

Man sollte sich nicht nach Belieben die Traditionen des Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, herauspicken, denen man folgen möchte. Diese Menschen führen die Handlungen aus, die sie wünschen, und wenn man ihnen sagt, sie sollten wichtigere Traditionen befolgen, behaupten sie einfach, diese seien nicht verpflichtend. Dies kann als ein Aspekt der Heuchelei angesehen werden.

Viel Gerede, keine Taten

Ein weiterer Aspekt der Heuchelei ist, wenn jemand verbal seine Unterstützung für andere und ihre guten Projekte zeigt, wie etwa den Bau einer Moschee, aber wenn es an der Zeit ist, sich an dem Projekt zu beteiligen, wie etwa durch Spenden von Vermögen, scheint er zu verschwinden. Ähnlich verhält es sich, wenn Menschen gute Zeiten durchmachen, sie unterstützen sie verbal und erinnern andere an ihre Loyalität ihnen gegenüber. Aber sobald die Menschen in Schwierigkeiten geraten, bieten diese Heuchler ihnen weder emotionale noch physische Unterstützung. Stattdessen kritisieren sie sie. Dies war die Haltung der Heuchler zur Zeit des Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm. Kapitel 4 An Nisa, Vers 62:

„Wie nun, wenn sie wegen dem, was ihre Hände vorgebracht haben, ein Unglück trifft und sie dann zu dir kommen und bei Allah schwören: „Wir wollten nur gutes Verhalten und Wohlwollen.“?“

Übermäßiges Selbstvertrauen

Ein weiteres Zeichen der Heuchelei ist, dass man sich immer sicher und geborgen fühlt, weil man befürchten muss, ein Heuchler zu sein. Man erklärt es anderen immer und täuscht sich selbst vor, dass man mit der richtigen Absicht handelt, nämlich Allah, dem Erhabenen, zu gefallen. Wenn man sie auf Heuchelei anspricht, wendet man sich davon ab, weil man glaubt, dass sie in ihrem spirituellen Herzen keinen Anteil daran haben, und beansprucht so Reinheit für sich selbst. Kapitel 53 An Najm, Vers 32:

„...Behauptet also nicht, ihr wäret rein. Er weiß am besten, wer Ihn fürchtet.“

Andererseits fürchtet ein wahrer Gläubiger immer, dass in seinem spirituellen Herzen Heuchelei verborgen ist. Er beurteilt sich ständig selbst, um sie aus seiner Seele zu entfernen. Selbst wenn er rechtschaffene Taten wie Gebete oder Almosen verrichtet, fürchtet er, dass diese von Allah, dem Erhabenen, nicht angenommen werden, weil seine Absichten und Taten Heuchelei sind. Kapitel 23 Al Mu'minun, Vers 60:

„Und diejenigen, die geben, was sie geben, während ihre Herzen voller Angst sind,¹ weil sie zu ihrem Herrn zurückkehren werden.“

Heuchler tun nichts und fühlen sich sicher, wohingegen die Gläubigen sich um Gehorsam gegenüber Allah, dem Erhabenen, bemühen, indem sie Seine Gebote befolgen, Seine Verbote missachten, ihrem Schicksal mit Geduld entgegentreten und dennoch befürchten, im Jenseits zu versagen.

Liegen

In einem Hadith in Sahih Bukhari, Nummer 2749, warnte der Heilige Prophet Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, dass Lügen ein Aspekt der Heuchelei sei. Lügen ist inakzeptabel, egal ob es sich um eine kleine Lüge handelt, die oft als Notlüge bezeichnet wird, oder wenn man aus Spaß lügt. Alle diese Arten des Lügens sind verboten. Tatsächlich wurde derjenige, der lügt, um andere zum Lachen zu bringen, also nicht, um jemanden zu täuschen, in einem Hadith in Jami At Tirmidhi, Nummer 2315, dreimal verflucht.

Eine weitere beliebte Lüge, die Menschen oft aussprechen, weil sie glauben, dass es keine Sünde ist, ist das Lügen gegenüber Kindern. Laut Hadithen wie dem in Sunan Abu Dawud, Nummer 4991, ist dies zweifellos eine Sünde. Es ist schlichtweg dumm, Kinder anzulügen, da sie diese sündige Angewohnheit nur von den Älteren übernehmen, die sie anlügen. Sich auf diese Weise zu verhalten, zeigt, dass das Lügen von Kindern akzeptabel ist, obwohl es gemäß den Lehren des Islam nicht akzeptabel ist. Nur in sehr seltenen und extremen Fällen ist das Lügen akzeptabel, beispielsweise wenn es darum geht, das Leben einer unschuldigen Person zu schützen.

Es ist wichtig, das Lügen zu vermeiden, da es laut einem Hadith aus Jami At Tirmidhi, Nummer 1971, zu anderen Sünden führt, wie etwa zu übler Nachrede und Verspottung anderer. Dieses Verhalten führt zu den Toren der Hölle. Wenn eine Person weiterhin lügt, wird sie von Allah, dem Erhabenen, als großer Lügner bezeichnet. Man muss kein Gelehrter sein, um vorherzusagen, was am Tag des Jüngsten Gerichts

mit einer Person geschehen wird, die von Allah, dem Erhabenen, als großer Lügner bezeichnet wurde.

Alle Muslime sehnen sich nach der Gesellschaft der Engel. Doch wenn jemand lügt, wird ihm ihre Gesellschaft vorenthalten. Tatsächlich führt der Gestank, der aus dem Mund eines Lügners strömt, dazu, dass die Engel sich eine Meile von ihm entfernen. Dies wird in einem Hadith bestätigt, der in Jami At Tirmidhi, Nummer 1972, zu finden ist.

Vertrauensbruch

In einem Hadith in Sahih Bukhari, Nummer 2749, warnte der Heilige Prophet Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, dass Vertrauensbruch ein Aspekt der Heuchelei sei.

Dazu gehören alle Gaben, die einem von Allah, dem Erhabenen, und den Menschen anvertraut wurden. Jeder Segen, den man besitzt, wurde einem von Allah, dem Erhabenen, anvertraut. Die einzige Möglichkeit, diese Gaben zu erfüllen, besteht darin, die Segnungen auf eine Weise zu nutzen, die Allah, dem Erhabenen, gefällt. Dadurch wird sichergestellt, dass man weitere Segnungen erhält, denn das ist wahre Dankbarkeit. Kapitel 14 Ibrahim, Vers 7:

„Und [gedenke], als dein Herr verkündete: ,Wenn ihr dankbar seid, werde ich eure Gunst gewiss vermehren...“

Auch das Vertrauen zwischen Menschen muss eingehalten werden. Derjenige, dem die Besitztümer einer anderen Person anvertraut wurden, sollte sie nicht missbrauchen und nur gemäß den Wünschen des Eigentümers verwenden. Eines der größten Vertrauensverhältnisse zwischen Menschen besteht darin, Gespräche geheim zu halten, es sei denn, es gibt einen offensichtlichen Vorteil, andere darüber zu informieren. Leider wird dies unter Muslimen oft übersehen.

Versprechen brechen

In einem Hadith in Sahih Bukhari, Nummer 2749, warnte der Heilige Prophet Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, dass das Brechen von Versprechen ein Aspekt der Heuchelei sei.

Das größte Versprechen, das ein Muslim jemals gemacht hat, ist das Versprechen gegenüber Allah, dem Erhabenen, nämlich Ihm aufrichtig zu gehorchen. Dies beinhaltet, Seine Gebote zu befolgen, Seine Verbote zu missachten und dem Schicksal mit Geduld entgegenzutreten. Alle anderen Versprechen, die man anderen Menschen gibt, müssen ebenfalls eingehalten werden, es sei denn, man hat einen gültigen Vorwand, insbesondere die Versprechen, die Eltern ihren Kindern geben. Versprechen zu brechen, lehrt Kinder nur einen schlechten Charakter und ermutigt sie zu glauben, dass Hinterlistigkeit eine akzeptable Eigenschaft ist. In einem Hadith, der in Sahih Bukhari, Nummer 2227, zu finden ist, erklärt Allah, der Erhabene, dass Er gegen denjenigen sein wird, der in Seinem Namen ein Versprechen macht und es dann ohne gültigen Vorwand bricht. Wie kann derjenige, der Allah, den Erhabenen, gegen sich hat, am Tag des Jüngsten Gerichts Erfolg haben?

Andere beleidigen

Ein Hadith in Sunan An Nasai, Nummer 5023, warnt davor, dass es ein Zeichen von Heuchelei ist, andere zu beleidigen, insbesondere wenn man anderer Meinung ist. Wenn ein Muslim mit anderen spricht, sollte er niemals eine obszöne und sündige Sprache verwenden. Es ist wichtig, sich daran zu erinnern, dass nur ein einziges sündiges Wort ausreicht, um eine Person am Tag des Jüngsten Gerichts in die Hölle stürzen zu lassen. Dies wird in einem Hadith in Jami At Tirmidhi, Nummer 2314, bestätigt. Ein Muslim sollte der Tradition des Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, folgen, indem er böse Worte mit freundlichen Worten beantwortet, oder er sollte einfach schweigen und die Person, die eine obszöne Sprache von sich gibt, ignorieren.

Abschluss

Ein Muslim muss danach streben, Wissen über die Eigenschaften eines wahren Gläubigen zu erlangen und jene Eigenschaften, die er vermeiden sollte, wie jene, die in diesem Buch besprochen werden. Nachdem er Wissen erlangt hat, muss er entsprechend seinem Wissen handeln, denn Wissen ohne Handeln ist dumm und wertlos. All dies muss mit der richtigen Absicht geschehen. Deshalb heißt es: Alle sind in Gefahr, außer den Wissenden. Und die Wissenden sind in Gefahr, außer denen, die entsprechend ihrem Wissen handeln. Alle aus dieser Gruppe sind in Gefahr, außer denen, die mit der richtigen Absicht handeln, das heißt, um Allah, dem Erhabenen, zu gefallen. Und diese Gruppe ist in Gefahr, außer denen, deren Allah, der Erhabene, gnädig ist.

Über 400 kostenlose eBooks zum Thema „Guter Charakter“

Über 400 kostenlose eBooks: <https://shaykhpod.com/books/>
Backup-Sites für E-Books/ Hörbücher :

<https://shaykhpodbooks.wordpress.com/books/>

<https://shaykhpodbooks.wixsite.com/books>

<https://archive.org/details/@shaykhpod>

PDFs of All English Books & Backup Links/ تمام کتابیں / সব বই / جميع الكتب
Semua Buku / Todos Los Libros:

<https://shaykhpod.com/wp-content/uploads/2024/08/all-master-link.pdf>

<https://spurdu.wordpress.com/wp-content/uploads/2024/08/all-master-link.pdf>

https://c6f97428-aa9d-46f8-8352-c67abd2419bf.usrfiles.com/ugd/c6f974_a42ab24eb8c7405286bff57a0a670049.pdf

<https://archive.org/download/ShaykhPod-books/all-master-link.pdf>

Andere ShaykhPod-Medien

Tägliche Blogs: www.ShaykhPod.com/Blogs

Bilder: <https://shaykhpod.com/category/pics>

Allgemeine Podcasts: <https://shaykhpod.com/general-podcasts>

PodWoman: <https://shaykhpod.com/podwoman>

PodKid : <https://shaykhpod.com/podkid>

Urdu-Podcasts: <https://shaykhpod.com/urdu-podcasts>

Live-Podcasts: <https://shaykhpod.com/live>

Abonnieren Sie, um täglich Blogs und Updates per E-Mail zu erhalten:
<http://shaykhpod.com/subscribe>



Achieve Noble Character